

# LEHRVERANSTALTUNGSBEWERTUNG

Fragebogen für Vorlesung

Wintersemester 2009

111058 - VO - Differentialgeometrie

HAVLICEK Hans

## Erklärung der Graphik

Fragen- text	Mittel- wert	Median	Antwortkategorien	Häufigkeitsverteilung
	2,00	2 (2)		

## Anmerkungen zu obiger Graphik :

Median	<p>Bei der Darstellung des Median ( teilt eine Verteilung in zwei Teile, womit 50 % der Anzahl der Werte links und 50 % der Anzahl der Werte rechts von diesem Wert zu liegen kommen) bedeutet der erste Wert 2 den Median dieser Frage und der geklammerte Wert (2) den Median der Referenzgruppe bei dieser Frage. Dabei werden nur die „gültigen“ Antworten gewertet, keine Antwort (k.A.) wird nicht mitgezählt.</p>
Mittelwert	<p>Das arithmetische Mittel entspricht der Summe aller Werte dividiert durch deren Anzahl. Antworten der Kategorie „Keine Antwort“ werden nicht berücksichtigt.</p>
Referenzgruppe	<p>Als Referenzgruppe gelten alle Lehrveranstaltungen des gleichen Typs in der Zuständigkeit desselben Studiendekans. Dies ist in den meisten Fällen mit dem Vergleich innerhalb einer Studienrichtung gleichzusetzen.</p>
Wertedarstellung	<p>Der Querbalkens stellt dies nocheinmal dar: der schwarze Balken den Median dieser Frage, der vertikale Strich den Median der Vergleichsgruppe. Wenn bei einer Frage keine Antworten gegeben oder nur „keine Antwort“ ausgewählt wurden, werden anstelle des Querbalkens zwei Linien angezeigt.</p>
Häufigkeitsverteilung	<p>Bei der Darstellung der Häufigkeitsverteilung können die Balkenhöhen als Prozentwerte der Verteilung interpretiert werden, darüber stehen dann die absoluten Anzahlen der abgegebenen Antworten.</p>

Die nachfolgende Auswertung wurde automationsunterstützt erstellt. Sollten dabei irgendwelche Unklarheiten oder Fehler aufgetreten sein, teilen Sie uns das bitte mit.

email: lvbewadmin@zv.tuwien.ac.at

	Mittelwert	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung																										
<b>Die Information</b> über Zeit und Art der Vorlesung und der Prüfungstermin ist klar und übersichtlich	1,23	1(1)	<table border="1"> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	1	2	3	4	5	6	<input type="checkbox"/>	<table border="1"> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> <td>k.A.</td> </tr> <tr> <td>10</td> <td>3</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </table>	1	2	3	4	5	6	k.A.	10	3	0	0	0	0	0					
1	2	3	4	5	6																									
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																									
1	2	3	4	5	6	k.A.																								
10	3	0	0	0	0	0																								

Bemerkungen

<b>Der Lehrinhalt</b> ist interessant	1,85	1(2)	<table border="1"> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	1	2	3	4	5	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<table border="1"> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> <td>k.A.</td> </tr> <tr> <td>7</td> <td>4</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>0</td> </tr> </table>	1	2	3	4	5	6	k.A.	7	4	1	0	0	1	0
1	2	3	4	5	6																									
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																									
1	2	3	4	5	6	k.A.																								
7	4	1	0	0	1	0																								
<b>Der Lehrinhalt</b> erscheint mir nützlich	2,31	2(2)	<table border="1"> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	1	2	3	4	5	6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<table border="1"> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> <td>k.A.</td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>3</td> <td>2</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </table>	1	2	3	4	5	6	k.A.	5	3	2	2	1	0	0				
1	2	3	4	5	6																									
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																									
1	2	3	4	5	6	k.A.																								
5	3	2	2	1	0	0																								

Bemerkungen

Es existieren zu dieser Lehrveranstaltung 92% 13 ein Buch, 0% ein Skriptum, 7% andere Unterlagen, 0% keine Unterlagen

	Mittelwert	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
<b>Die Unterlagen</b> decken den Lehrinhalt gut ab	1,85	2(2)		
<b>Die Unterlagen</b> sind hilfreich bei der Erarbeitung des Stoffs	2,54	2(2)		
<b>Die Unterlagen</b> sind ansprechend gestaltet	2,15	2(2)		

Bemerkungen

	Mittelwert	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
<b>Der / Die Vortragende</b> stellt den Bezug zwischen Lehre und Anwendung dar	1,82	1(2)		
<b>Der / Die Vortragende</b> ist im Umgang mit Studierenden kooperativ	1,08	1(1)		

Bemerkungen

	Mittelwert	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
<b>Der Vortrag</b> ist klar strukturiert und verständlich	1,38	1(2)	1 2 3 4 5 6 	10 2 0 1 0 0 0 1 2 3 4 5 6 k.A.
<b>Der Vortrag</b> hat mein Interesse am Stoff geweckt	2,08	1(2)	1 2 3 4 5 6 	8 1 1 2 0 1 0 1 2 3 4 5 6 k.A.

Bemerkungen

Ich habe die Lehrveranstaltung zu besucht	53% 7	100 %	30% 4	$> \frac{2}{3}$	7% 1	$\frac{1}{3} - \frac{2}{3}$	7% 1	$< \frac{1}{3}$
---	----------	-------	----------	-----------------	---------	-----------------------------	---------	-----------------

	Mittelwert	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Die Lehrziele und Lehrinhalte wurden zu Beginn ausreichend klargestellt	2,27	1(1)	1 2 3 4 5 6 	6 0 3 1 0 1 2 1 2 3 4 5 6 k.A.
Die LV setzt nur gerechtfertigte Vorkenntnisse voraus	1,08	1(1)	1 2 3 4 5 6 	12 1 0 0 0 0 0 1 2 3 4 5 6 k.A.

Bemerkungen

	Mittelwert	Median	zu hoch-genau richtig-zu niedrig	Häufigkeitsverteilung
<b>Insgesamt</b> ist der Stoffumfang für die LV im Verhältnis zur Stundenanzahl	2,92	3(3)		
<b>Insgesamt</b> erscheint mir das Niveau der Lehrveranstaltung	3,23	3(3)		

	Mittelwert	Median	sehr viel-ausreichend-gar nicht	Häufigkeitsverteilung
<b>Insgesamt</b> hat mir die Lehrveranstaltung geholfen neue Einsichten zu erlangen	2,08	2(2)		

	Mittelwert	Median	positiv - neutral - negativ	Häufigkeitsverteilung
<b>Insgesamt</b> war das Klima in der Lehrveranstaltung	1,46	1(1)		

Was ist positiv an dieser Lehrveranstaltung aufgefallen?

Was ist negativ an dieser Lehrveranstaltung aufgefallen?

	Mittelwert	Median		Häufigkeitsverteilung
Ich gebe der Lehrveranstaltung die Note	1,69	1(2)		

---

**Bemerkungen Die Information**

zurück

---

**Bemerkungen Der Lehrinhalt**

-Ich persönlich finde Differentialgeometrie ein sehr interessantes Gebiet. Leider werden an der TU nicht mehr oder weiterführende Vorlesungen zu diesem Themengebiet angeboten.

zurück

---

**Bemerkungen Die Unterlagen**

-Ein eigenes Skriptum wäre wahrscheinlich bei der Anzahl an vorzunehmenden Änderungen bzw. Auslassungen besser als die Verwendung des Buchs von Kühnel.

-Das Buch von Herrn Kühnel deckt den Stoff ziemlich gut ab, ist jedoch zur Erarbeitung/Selbststudium des Stoffes nur bedingt geeignet. Ohne genauere Ausführungen in der Vorlesung wäre ich nicht in der Lage gewesen, einige Beweisschritte oder Begriffe im Buch richtig zu verstehen, da sie oft sehr kurz gehalten sind.

-Sie entscheiden sich für dieses Buch von W. Kühnel...

Und dann lassen Sie keine Gelegenheit aus, das Buch und den Autor schlecht zu machen? Wenn Sie so toll und gscheid sind, schreibens doch ein eigenes Buch. Das hat auf mich irgendwie kindisch und präpotent gewirkt, und kann eigentlich nur zwei Dinge heißen. 1.) Sie haben das Buch vorher nichtmal angeschaut, und deswegen diese vielen Fehler nicht gesehen 2.) Sie machen den Herrn Kühnel absichtlich schlecht, weil Sie Angst haben, er könnte nach Wien kommen und Ihnen ihre Lehrstelle streitig machen

Aufjedenfall gehört das Gemeckere über das schlechte Buch nicht in die VO.

-Buch sehr teuer

-Ein kompaktes Skriptum vom Vortragenden wäre doch praktischer gewesen

zurück

---

**Bemerkungen Der / Die Vortragende**

zurück

---

**Bemerkungen Der Vortrag**

-Der Vortrag von Prof. Havlicek ist strukturiert und gut verständlich.

zurück

---

**Bemerkungen Die Lehrziele - Die LV**

-Muss ich mir im 5. Semester wirklich anhören, was stetig differenzierbar bedeutet?! Die VO hat gewirkt, als ob sie für hirnamputierte ausgelegt war.. war sie wahrscheinlich auch, weil ja Lehramt-Matheamtiker anwesend waren..

zurück

---

**Bemerkungen positiv**

- es war jenes Fach, das mich dieses Semester am meisten interessiert hat. - Hörsaal 7 hat zwar keine Fenster, ist aber sonst ein sehr angenehmer Hörsaal, verglichen mit manchen Seminarräumen, die es an der TU sonst noch so gibt...

-Tafelbild, Vortragender

-der vortragende hat wie immer für sehr positives klima gesorgt

zurück

---

**Bemerkungen negativ**

-Vor einem halbem Jahr hab ich mich noch auf diese VO gefreut. Wiedereinmal bin ich bitter enttäuscht worden, und hab leider überhaupt keine Freude an diesem Fach gefunden.

Woran das genau liegt kann ich Ihnen nicht genau sagen..

Sie sind mir mit ihrer wichtiguer Art zugegebenermaßen unsympathisch.. Aber das ist noch kein Grund, Ihren Vortrag absolut uninteressant zu finden.

Ein Problem ist womöglich, dass Ihnen Lehramtsmathematiker und richtige Mathematiker vorgelegt werden.. Ist dann natürlich schwierig ein passendes Niveau zu finden.. Ich kann nur sagen, ich habs sterbenslangweilig gefunden, vorallem den Anfang. Dann wurde es aber nicht viel spannender.. Der einzige Trost ist dass man sich bei der Prüfung ned allzuviel anschauen muss,.. typisches "linag" fach halt.

Eine Frage bleibt aber,.. wozu wartet man mit dem pipischas bis 5. Semester? und macht das nicht im 2. oda spätestens im 3.?

-nichts  
zurück